

Soziale Marktwirtschaft

erfolgreich fortführen

Freiheit und Verantwortung sind die entscheidenden Faktoren für unseren Wohlstand. Jeder Mensch will etwas erreichen. Es sind unsere Ziele, die uns jeden Tag neu motivieren. Die Politik wird dabei oft zur Bremse, indem sie Menschen, die etwas auf die Beine stellen wollen, bürokratisiert, belastet und bevormundet – also klein macht.

Wir wollen jeden Einzelnen stark machen.

Wir verteidigen die Soziale Marktwirtschaft entschieden gegen jene, die die Grundsätze unserer Wirtschaftsordnung außer Kraft setzen wollen und lieber auf den Staat setzen, anstatt den Menschen zu vertrauen.

Wirtschaft vor Ort stärken –

Bürokratie abbauen

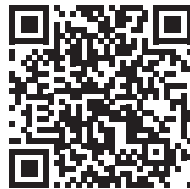
Die Unternehmen vor Ort schaffen Arbeits- und Ausbildungsplätze. Damit das so bleibt, sind verlässliche Rahmenbedingungen, ein schlanker Staat und unternehmerische Freiräume erforderlich.

Wir Freien Demokraten wollen Bürokratie abbauen. Für jede neue Auflage müssen mindestens zwei bestehende hinterfragt und abgeschafft werden!

Wir Freien Demokraten wissen, dass Unternehmen sich täglich dem Wettbewerb um die besten Produkte und Dienstleistungen stellen müssen. Sie schaffen neue Ideen, Arbeitsplätze und Wohlstand. Die FDP tritt für die Neugier auf Innovationen und Freude am Fortschritt ein. Wir wollen Unternehmen, ob groß oder klein, unterstützen und fördern, die Ausgaben in unsere Infrastruktur deutlich zu erhöhen, Bürokratie abzubauen und einen schlanken Staat zu verwirklichen. Nur so können Chancen entstehen.

Lesen Sie mehr über unsere Forderungen und diskutieren Sie mit uns, wie wir die Wirtschaftspolitik voranbringen können.

www.fdp-hessen.de/thema/sozialemarktwirtschaft



 facebook.com/FDPHessen

 twitter.com/fdphessen

Impressum

FDP Landesverband Hessen
Adolfsallee 11
65185 Wiesbaden

www.fdp-hessen.de
hessen@fdp.de
Tel.: 0611 999060

Freie
Demokraten

Hessen FDP

Firmen
willkommen heißen –
Wachstum fördern

Lasst es uns anpacken!

Mehr private Investitionen

Rund 90 Prozent der gesamtwirtschaftlichen Investitionen in Deutschland werden privat erbracht. Deshalb müssen wachstumsfreundliche Rahmenbedingungen und bestehende Investitionsbremsen abgebaut werden. Dazu gehören vor allem steuerliche Entlastungen für Verbraucher und Unternehmen sowie beschleunigte Planungsverfahren. Symbolpolitik, wie beispielsweise die Mietpreisbremse, schadet uns allen!

Mehr Investitionen in Bildung, Forschung und Infrastruktur

Wir wollen die beste Bildung der Welt, damit jeder seine Talente und Fähigkeiten entwickeln kann. Das fängt in der Kindertagesstätte an und geht über die Schulen bis zur Hochschule. Die duale Ausbildung ist ein Erfolgsmodell – sie muss weiter gestärkt werden. Um dem Fachkräftemangel zu begegnen, müssen auch die Bedingungen für ältere Arbeitnehmer attraktiver werden – etwa durch einen flexibleren Renteneintritt mit besseren Hinzuerdienstmöglichkeiten. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf – etwa durch den qualitativen Ausbau von frühkindlichen Betreuungsangeboten – muss verbessert werden. Unsere Schulen und Universitäten brauchen die modernste Ausstattung.

Die Infrastruktur in unserem Land ist die Grundvoraussetzung für unseren wirtschaftlichen Erfolg. Doch sind unsere Verkehrswege oftmals unzureichend ausgebaut und vielerorts marode. Deutschland braucht dringend ein „Upgrade“.

Wir wollen die Infrastruktur als Staatsziel ins Grundgesetz aufnehmen.

Mit Datenautobahnen ins digitale Zeitalter

Durch die Digitalisierung wird sich die Arbeitswelt grundlegend verändern. Bisherige Marktstrukturen und Beschäftigungsformen werden sich gewaltig wandeln. Alte Besitzstände verlieren an Bestand, neue Firmen und Geschäftsmodelle treten an ihre Stelle. Wir müssen Chancenjäger statt Bedenkenträger sein.

Die Datenmengen werden in den kommenden Jahren explosionsartig ansteigen. Eine entsprechende Infrastruktur ist daher die Voraussetzung für die Digitalisierung. Beim Anteil von Glasfaseranschlüssen liegt Deutschland aber im Vergleich zu anderen OECD-Staaten abgeschlagen auf den hinteren Rängen. Wir setzen uns für schnelles Internet bis in den letzten Winkel Hessens ein.

Mut zu Fortschritt

Wir wollen neue Ideen willkommen heißen – sonst gehen sie woanders hin. Es hat sich in unserer Gesellschaft eine Haltung entwickelt, die dem technischen Fortschritt ablehnend gegenüber steht. Statt offen die Folgen neuer Technologien abzuschätzen, werden allzu oft irrationale Ängste bedient.

Wir Freien Demokraten sind der Gegenentwurf zur German Angst. Wir stehen für German Mut.

Eine neue Gründerkultur

für Hessen

Gründer schaffen Zukunft. Sie entwickeln neue Ideen und treiben den Wettbewerb um die besten Produkte und Dienstleistungen an. Deutschland braucht innovative Unternehmen. Wir sind arm an Rohstoffen, aber reich an schlaun Köpfen.

Bei der Gründungskultur bleiben wir hinter vergleichbaren Staaten zurück. Viele gut ausgebildete Menschen wagen den Schritt in die Selbstständigkeit nicht, weil sie von Bürokratie erdrückt werden oder eine Stigmatisierung im Fall des Scheiterns ihrer Ideen fürchten.

Deshalb brauchen wir einen neuen Pioniergeist!

Mutige Menschen, die für ihre Ideen brennen, müssen unterstützt und dürfen nicht aufgehalten werden. Wir wollen eine innovationsfreundliche Politik. Dazu muss der Zugang zu neuem Kapital – insbesondere Risikokapital – deutlich erleichtert werden.

Wir möchten ein bürokratiefreies erstes Jahr für Existenzgründer einführen. Die Anmeldung des Gewerbescheins muss zur Gründung ausreichen, damit alle Kraft für die Produktentwicklung und Kundenakquise genutzt werden kann.